



for a living planet[®]

SMARAGD-Gebiet Katzensee



© Kurt Müller

Gebiets-Nr. 14

Die von Ried umgebenen Katzenseen liegen inmitten eines Feuchtgebietes von etwa 40 ha. Die beiden Seen verlanden langsam. Das Gebiet gilt als Schulbeispiel für Seenverlandung und Moorentwicklung, da dort auf relativ engem Raum sowohl ein Flachmoor als auch ein Hochmoor entstanden sind. In der Naturlandschaft Katzensee sind 600 Arten von Blütenpflanzen nachgewiesen, darunter zahlreiche seltene Vertreter, die sich auch unter den dortigen Brutvögeln, Amphibien, Reptilien und Insekten finden.

Das Gebiet der Katzenseen wurde bereits 1912 vom Kanton Zürich unter Schutz gestellt und blieb daher weitgehend bewahrt vor Verbauungen und Meliorationen. 1977 wurde das Gebiet ins Bundesinventar von Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung aufgenommen.

Kurt Müller, WWF Zürich

2. Liste der Gemeinden innerhalb des Gebietes:

Regensdorf
Rümlang
Oberengstringen
Unteringstringen
Zürich

3. Liste der im Gebiet vorhandenen Smaragd-Arten:









GRUPPE	GATTUNG	ART	DEUTSCH
amph	Bombina	variegata	Gelbbauchunke
amph	Hyla	arborea	Laubfrosch
amph	Triturus	cristatus	Kammolch
amph	Triturus	vulgaris	Teichmolch
ecre	Astacus	astacus	Edelkrebs
flor	Carex	chordorrhiza	Fadenwurzelige Segge
flor	Liparis	loeselii	Zwiebelorchis
flor	Spiranthes	aestivalis	Sommer- Wendelähre
flor	Utricularia	bremii	Bremis Wasserschlauch
flor	Viola	persicifolia	Moor-Veilchen
mam	Mustela	erminea	Hermelin
mam	Mustela	putorius	Ittis
mous	Drepanocladus	vernicosus	
odo	Ceriagrion	tenellum	Späte Adonislibelle
odo	Lestes	virens	Kleine Binsenjungfer
odo	Sympetrum	depressiusculum	Sumpf- Heidelibelle
odo	Sympetrum	flaveolum	Gefleckte Heidelibelle
orth	Stethophyma	grossum	Sumpfschrecke

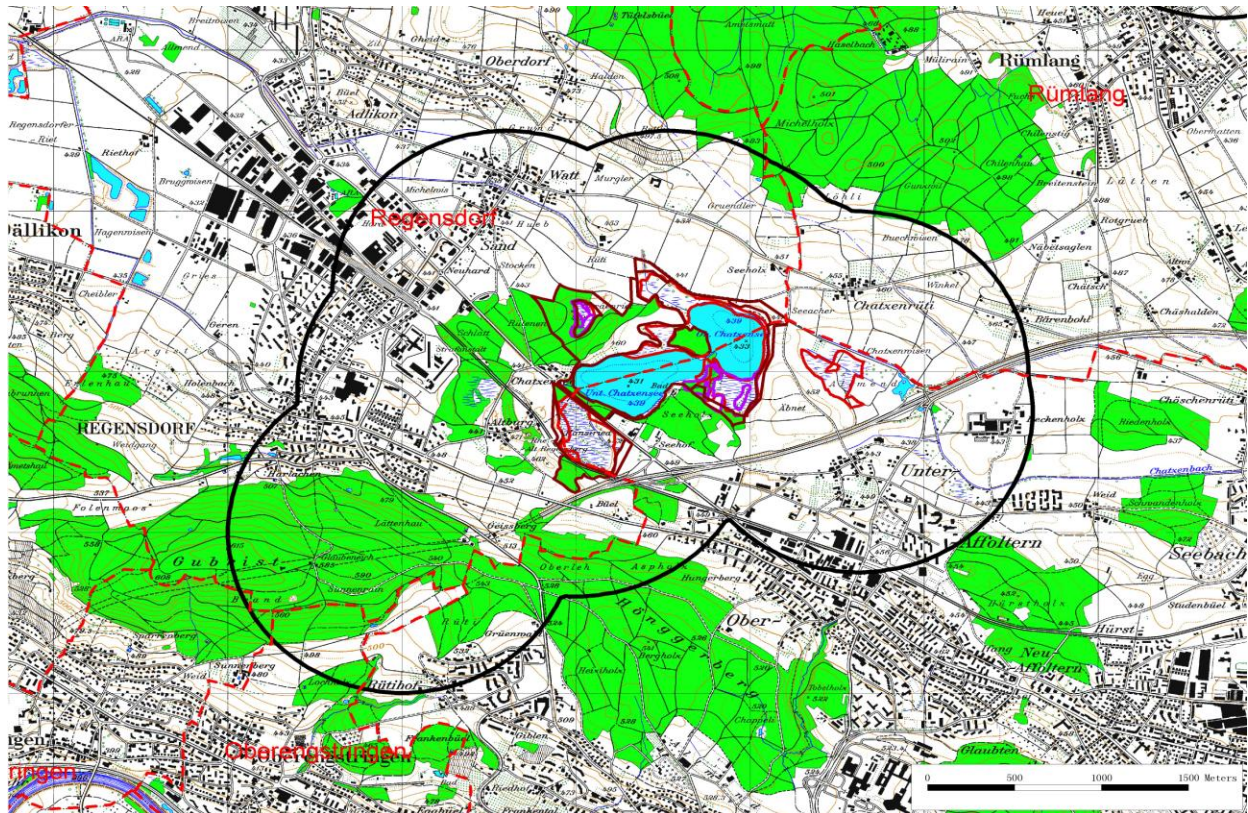
4. Im Gebiet vorhandene Lebensraumtypen:

Stehende Gewässer
Fliessgewässer
Wälder
Brachen, Ruderalstandorte, Äcker, Kulturen
Hecken, Krautsäume
Feuchtwiesen

5. Hypotetischer Perimeter *

Chatzensee (14) ZH

-  Smaragd-Gebiet
-  IBA
-  Flachmoore
-  Hochmoore
-  Auen
-  Wasser- und Zugvogelreservate
-  Amphibienlaichgebiet
-  Gemeinden



© 2008 swisstopo (JD082807)

* Der ‚hypothetische Perimeter‘ wurde mit Hilfe eines standardisierten Verfahrens festgelegt, das auf geographischen Daten der Artenbeobachtung beruht. Dabei wurden die Daten von 1973 bis 2003 berücksichtigt. Im Gegensatz dazu wird der ‚validierte Perimeter‘** in ökologischer und geographischer Hinsicht von Fachleuten definiert. Damit kann der ‚validierte Perimeter‘ vom ‚hypothetischen Perimeter‘ abweichen. Interessenten für die Validierung noch nicht validierter Perimeter können sich bei der WWF Projektleitung melden.



for a living planet[®]

Der WWF will der weltweiten Naturzerstörung Einhalt gebieten und eine Zukunft gestalten, in der die Menschen im Einklang mit der Natur leben.

Der WWF setzt sich weltweit ein für:

- die Erhaltung der biologischen Vielfalt,
- die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen,
- die Eindämmung von Umweltverschmutzung und schädlichem Konsumverhalten.

WWF Schweiz

Hohlstrasse 110
Postfach
8010 Zürich

Tel: +41 44 297 21 21
Fax +41 44 297 21 00
service@wwf.ch
www.wwf.ch